

Pressemitteilung

Hannover, 16.09.2021

Neue Fachleitung für das Kinderschutz-Zentrum in Hannover: Dr. Anja Stiller verstärkt seit Anfang September die Teams vom Kinderschutz-Zentrum und des Kinderschutzbundes Niedersachsen.

Frau Dr. Anja Stiller hat die Fachleitung des Kinderschutz-Zentrums in Hannover und die Verantwortung für die fachliche Entwicklung im Kinderschutzbund Niedersachsen übernommen. Sie bildet damit eine fachliche Schnittstelle der Kinderschutz-Angebote des Landesverbandes.

Dr. Anja Stiller war bislang für das Kriminologische Forschungsinstitut Niedersachsen tätig und hat dort zu familienpsychologischen Themen geforscht. Sie freut sich auf ihre neue Aufgabe: „Die Rechte und Interessen von Kindern zu stärken und zu wahren sind mir eine Herzensangelegenheit, der ich gerne gemeinsam mit meinen Kolleg*innen nachgehen möchte. Ich freue ich mich nun sehr darauf, den Kinderschutz in Niedersachsen aktiv mitgestalten zu können.“

Antje Möllmann, Geschäftsführerin des Kinderschutzbundes, Landesverband Niedersachsen: „Wir freuen uns, das Dr. Anja Stiller unser Team vervollständigt. Mit Frau Dr. Stiller haben wir eine Fachkraft gewonnen, die sowohl über Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich Gewalt in der Kindheit verfügt als auch in der fallbezogenen Beratung von Mitarbeitenden“.

Erste Schwerpunkte setzt Dr. Anja Stiller in der regionalen und landesweiten Vernetzung des Kinderschutz-Zentrums. Außerdem wird sie Verbände und Organisationen bei der Erstellung und Umsetzung von institutionellen Kinderschutz-Konzepten unterstützen.



Ansprechpartnerin:

Edna Skala-Kern

Telefon: (0511) 44 40 75
Mobil: (0172) 441 89 86

skala-kern@dksb-nds.de
www.dksb-nds.de

Zur Person: Studium der Psychologie an der Universität Bremen, Schwerpunkte: Neuropsychologie, Klinische Psychologie und Rechtspsychologie; Diplomarbeit: "Vernachlässigung in der Kindheit und Jugend: Eine qualitative Untersuchung von Betroffenen – Coping und die intergenerationale Transmission des Erziehungsverhaltens"

2011-2015

wissenschaftliche Hilfskraft am Kriminologischen Forschungsinstitut Niedersachsen e.V. (KFN); Projekte: Opferbefragung; der sexuelle Missbrauch an Minderjährigen durch katholische Priester, Diakone und männliche Ordensangehörige)

2015-2021

wissenschaftliche Mitarbeiterin und Projektleiterin am KFN (Projekte: Media Protect, Cybercrime gegen Unternehmen, Partnerschaftliche Gewalt in Familien mit Kindern)

2021

Promotion zur Dr. phil. an der Universität Hildesheim, Fachbereich 1 Erziehungs- und Sozialwissenschaften

Dissertation: „Die Freizeitgestaltung autistischer Kinder und Jugendlicher - Eine Untersuchung zu den Möglichkeiten einer gleichberechtigten Teilhabe -“



Der Kinderschutzbund, Landesverband Niedersachsen – Kinder haben Rechte!

Der Kinderschutzbund, Landesverband Niedersachsen e.V., gegründet 1957, hat 6500 Mitglieder in 58 Orts- und Kreisverbänden. Der DKSB setzt sich für die Interessen von Kindern sowie für Veränderungen in Politik und Gesellschaft ein. Schwerpunkte seiner Arbeit sind Kinderrechte, Kinder in Armut, Gewalt gegen Kinder sowie Kinder und Medien.